

## WIRTSCHAFT

## Linzer Programmierfabrik übernimmt 90 Prozent an InfraSoft

Quelle  
APA

Dienstag  
26. Juli 2022 11:02  
Uhr



0 Kommentare

Artikel drucken

Die Programmierfabrik GmbH aus Linz übernimmt - vorbehaltlich der Zustimmung der Bundeswettbewerbsbehörde - 90 Prozent der Anteile an InfraSoft Datenservice GesmbH aus Wien. Die restlichen zehn Prozent behält Geschäftsführer Heinz Tuma, er bleibt auch operativ hauptverantwortlich bei dem Wiener IT-Dienstleister, informierte InfraSoft am Dienstag in einer Presseaussendung. Programmierfabrik-Geschäftsführer Wilfried Seyruck werde in die Geschäftsführung aufrücken.

Beide Unternehmen rechnen durch die "freundliche Übernahme" mit einer Stärkung ihrer Position am IT-Dienstleistungsmarkt. Synergien erhoffe man sich bei der Rekrutierung von Fachkräften sowie dem Vereinheitlichen der Geschäftsprozessen, hieß es weiter in der Aussendung. Über die Kaufsumme wurde Stillschweigen vereinbart.

InfraSoft beschäftigt 74 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erzielte zuletzt einen Jahresumsatz von rund 8 Mio. Euro. Die Programmierfabrik GmbH erwirtschaftete im vergangenen Geschäftsjahr mit rund 140 Beschäftigten einen Umsatz von 20 Mio. Euro.

### WIRTSCHAFT-NEWSLETTER

Abonnieren Sie jetzt kostenlos den Wirtschaft-Newsletter der "Salzburger Nachrichten".

Ich habe die AGB und die Datenschutzbestimmungen gelesen und akzeptiert.\*

**Kostenlos anmelden**

\*) Eine Abbestellung ist jederzeit möglich, weitere Informationen dazu finden Sie hier.